

Konsolidierungssteckbrief -

Handlungsfeld/Unterarbeitsgruppe/Workshop:			Lfd. Nr. der Konsolidierungsmaßnahme:		
Dezernat:	Fachamt:	Kategorie der Aufgabe:			
V	Gesundheit	<input type="checkbox"/> freiwillig	<input type="checkbox"/> gesetzl. Pflichtaufgabe	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	<input type="checkbox"/> gebührenrefinanziert
		Rechtsgrundlage der Pflichtaufgabe: §§ 5 PsychKG, § 16 ÖGDG			
Produktbereich:	Produktgruppe: 1.41.01 Gesundheitsdienste			Produkt: 1.41.01.03.01	
Bezeichnung der Maßnahme: Reduzierung von Transferaufwendungen für die Krisenhilfe und Einsparung der Transferaufwendungen für das Frauengesundheitszentrum (FGZ)					
Beschreibung des Konsolidierungsvorschlags:					
<p>a) Beschreibung Ist-Zustand (z. B. Fachplanungen, Ziele, Leistungsumfang, Fallzahlen, Kennzahlen, Standards, Demografischer Wandel)</p> <p>Die Krisenhilfe e. V. erhält zurzeit einen Zuschuss in Höhe von 525.000 EUR für die allgemeine Krisenhilfe und 361.400 EUR für die Methadonambulanz.</p> <p>Für das Frauengesundheitszentrum (FGZ) ist zurzeit ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 37.000 EUR vorgesehen.</p>					
<p>b) Gesamtbudgetübersicht (Zuschussbedarf, Kostendeckungsgrad (insbesondere bei Gebührenhaushalten die Darstellung der „Auskömmlichkeit“))</p> <p>Im Fachbereich Gesundheit werden im Jahr 2011 insgesamt 2.477.465 EUR Zuwendungen an verschiedene Träger vergeben.</p>					

c) Konsolidierungsvorschlag (mit Begründung, bspw. demografischer Wandel, u. Darstellung möglicher Auswirkungen auf die Zielgruppen etc.)

Durch Krankenkassen-Refinanzierungen im Methadonbereich können in den nächsten Jahren ca. 75.000 EUR Einnahmen bei der Krisenhilfe erzielt und die städtischen Zuwendungen entsprechend reduziert werden.

Nach der Schließung des Frauengesundheitszentrums können die vorgesehenen Zuwendungen (37.000 EUR p. a.) eingespart werden.

d) bisherige Ertrags-/Aufwandsentwicklung im doppelten Haushalt in Euro	2009	2010	2011
Aufwendungen	2.265.939,55 (Ist)	2.274.718,01 (Ist)	2.477.465 (Ansatz)
Erträge	--,--	--,--	--,--

Auswirkungen auf den Haushalt

Strukturelle Haushaltsentlastung	2012	2013*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Dauerhaft
Erträge	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Personalaufwand inkl. Rückstellungen	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Reduzierung Transferaufwendungen FGZ	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €
Reduzierung Transferaufwendungen Krisenhilfe				25.000 €	25.000 €	50.000 €	50.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
Summe	37.000 €	37.000 €	37.000 €	62.000 €	62.000 €	87.000 €	87.000 €	112.000 €	112.000 €	112.000 €	112.000 €	112.000 €
Personalabbau (vollzeitverrechnet)												

Ertrag/Aufwand durch Vermögensabgang	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Beschlussvorschlag für den Lenkungsausschuss:												
Votum des Lenkungsausschusses:												
Anlagen:												